



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Ja zu neuem Leitbild der IBK

Der Regierungsrat begrüsst den Entwurf des neuen Leitbildes der Internationalen Bodensee-konferenz (IBK). Damit wird die gute Zusammenarbeit in der Bodenseeregion auf eine neue Grundlage gestellt. Der Regierungsrat teilt die Ansicht der Regierungschefs der IBK, wonach das zur Zeit noch geltende Bodensee-Leitbild aus dem Jahr 1994 überarbeitet und den neuen Herausforderungen und Gegebenheiten angepasst werden soll. Das neue Leitbild mit dem dazugehörigen Massnahmenkatalog wird die Bodenseeregion als attraktiven, grenzüberschreitenden Wirtschafts- und Lebensraum positionieren. Die IBK ist ein kooperativer Zusammenschluss der an den Bodensee angrenzenden Länder und Kantone. Sie umfasst zehn Mitglieder. Der Kanton Schaffhausen hat im Jahr 2008 den Vorsitz der IBK.

Das Leitbild wurde bewusst kurz und prägnant gehalten. Mit längerfristigen Zielsetzungen soll eine gemeinsame Richtung für die Entwicklung der Region vorgegeben werden. Neu ist der zugehörige Massnahmenkatalog, der wichtige gemeinsame Projekte definiert, die kurz- bis mittelfristig umgesetzt werden sollen. Der Massnahmenkatalog soll künftig laufend aktualisiert werden. Dafür verantwortlich sind die Fachkommissionen der IBK. Die Trennung zwischen Massnahmenkatalog und Leitbild dient dazu, die Unterscheidung zwischen dem Leitbild als Orientierung und den daraus abgeleiteten konkreten Massnahmen sichtbar zu machen, und gewährleistet, dass das Leitbild nicht zu „leeren“ Worten führt.

Die wichtigsten Vorhaben der IBK sind gemäss dem vorliegenden Leitbildentwurf die kontinuierliche Verbesserung des Verkehrssystems, die Weiterentwicklung der Internationalen Bodenseehochschule, die Koordinierung der Massnahmen gegen den Klimawandel, die Förderung der Freizügigkeit von Personen, Waren und Dienstleistungen rund um den Bodensee sowie die Vernetzung der herausragenden Kultureinrichtungen und Kulturveranstaltungen.

Amts jubiläen

Der Regierungsrat hat Hans-Ulrich Aeschlimann, IT-Projektleiter bei der KSD, und Gabriela Matzick-Stettler, Pflegeassistentin am Kantonsspital, die am 1. bzw. 4. April 2008 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Schaffhausen, 11. März 2008
bis und mit Nr. 9/2008
9/2008

Staatskanzlei Schaffhausen